

## ***Dementieren Zwecklos – Eine kleine Show zum großen Vergessen***

### **Deutschland droht der demente Kollaps.**

Bis in wenigen Jahren werden Millionen pflegebedürftiger Menschen im geistigen Stumpfsinn dahin vegetieren während sich eine immer größere Zahl von „noch-Normalen“ die bange Frage stellen werden: „Wann trifft es mich?“.

Oder ist dies vielleicht nur ein Szenario, das uns von einer zunehmend wahnsinnig werdenden Gesellschaft wie ein Menetekel an die Wand gemalt wird?

Wer verdient an der Angst um die drohende Verblödung im Alter? Was geschieht, wenn man die Fragen um das Warum und Wie von einer anderen Seite her betrachtet? Und könnte es möglich sein, dass man mit einer Diagnose „Demenz“ anders umgeht als nur mit Panik, Verweigerung und Verzweiflung?

## ***Dementieren Zwecklos – Eine kleine Show zum großen Vergessen***

### **Deutschland droht der demente Kollaps.**

Bis in wenigen Jahren werden Millionen pflegebedürftiger Menschen im geistigen Stumpfsinn dahin vegetieren während sich eine immer größere Zahl von „noch-Normalen“ die bange Frage stellen werden: „Wann trifft es mich?“.

Oder ist dies vielleicht nur ein Szenario, das uns von einer zunehmend wahnsinnig werdenden Gesellschaft wie ein Menetekel an die Wand gemalt wird?

Wer verdient an der Angst um die drohende Verblödung im Alter? Was geschieht, wenn man die Fragen um das Warum und Wie von einer anderen Seite her betrachtet? Und könnte es möglich sein, dass man mit einer Diagnose „Demenz“ anders umgeht als nur mit Panik, Verweigerung und Verzweiflung?

„**Dementieren Zwecklos**“ ist ein satirischer Rundumschlag zum Thema Demenz und die gesellschaftlichen Folgen. Dazu gibt es in einzelnen Szenen eine Liebesgeschichte, die in ihrer fast schon romantischen, geradezu idealen Darstellung ein Gegenbild zeichnet zu all dem, wovor sich die deutsche Gesellschaft, die gefangen scheint zwischen High-Tech-Medizin und Pflegestufenmentalität, fürchtet.

„**Dementieren Zwecklos**“ ist die Geschichte von **Irene**, die im Alter von 66 Jahren erfährt, dass sie dement wird. Und ihrem Mann **Heinz**, mit dem sie seit über 40 Jahren zusammen ist und der sich entscheidet, seine Frau auf diesem Weg zu begleiten.

Wie dies möglich ist, welche Umstände dazu nötig sind und wer wie helfen kann wird in verschiedenen Szenen erläutert.

Zu dieser Geschichte begleiten zwei Kommentatoren bissig und mit harten Fakten bestückt das Publikum und machen sich über den real und überall existierenden Wahnsinn so ihre Gedanken.

„**Dementieren Zwecklos**“ ist ein abendfüllendes Programm, das zum Mitdenken und Diskutieren einlädt.

„**Dementieren Zwecklos**“ - Denn dementieren war noch nie eine gute Methode, der Wahrheit aus dem Weg zu gehen.

„**Dementieren Zwecklos**“ ist ein satirischer Rundumschlag zum Thema Demenz und die gesellschaftlichen Folgen. Dazu gibt es in einzelnen Szenen eine Liebesgeschichte, die in ihrer fast schon romantischen, geradezu idealen Darstellung ein Gegenbild zeichnet zu all dem, wovor sich die deutsche Gesellschaft, die gefangen scheint zwischen High-Tech-Medizin und Pflegestufenmentalität, fürchtet.

„**Dementieren Zwecklos**“ ist die Geschichte von **Irene**, die im Alter von 66 Jahren erfährt, dass sie dement wird. Und ihrem Mann **Heinz**, mit dem sie seit über 40 Jahren zusammen ist und der sich entscheidet, seine Frau auf diesem Weg zu begleiten.

Wie dies möglich ist, welche Umstände dazu nötig sind und wer wie helfen kann wird in verschiedenen Szenen erläutert.

Zu dieser Geschichte begleiten zwei Kommentatoren bissig und mit harten Fakten bestückt das Publikum und machen sich über den real und überall existierenden Wahnsinn so ihre Gedanken.

„**Dementieren Zwecklos**“ ist ein abendfüllendes Programm, das zum Mitdenken und Diskutieren einlädt.

„**Dementieren Zwecklos**“ - Denn dementieren war noch nie eine gute Methode, der Wahrheit aus dem Weg zu gehen.